

Vermischtes.

— Von einer Hausfrau wird geschrieben: Die Preise für Fleisch und Fett sind in unglaublicher Weise gesteigert worden. Zum Teil hat die Not der Zeit, zum Teil spekulative Kunst diese Fleischsteigerung veranlaßt. Da aber einstweilen kein Mittel zur Abhilfe vorhanden zu sein scheint, muß man sich nach Ersatz-Nahrungsmitteln umsehen, da tatsächlich für mittelmäßig oder geringbegüterte Familien das Fleisch nicht mehr zu bezahlen ist und auch die Fische doppelt so teuer als in Friedenszeiten auf den Markt kommen. Darum ist es von ganz besonderer Wichtigkeit, das Nahrungsmittel herzustellen und zu verwenden, das Fett ersetzen kann und auch während des Krieges in genügender Menge hergestellt werden kann, die Marmelade, die in vielen Gegenden auch Obstmuß genannt wird. Wir befinden uns am Anfang der Beerenzeit. Wieviel von unseren deutschen Beerenobst ist nicht in früheren Jahren am Strauche oder auf dem Erdboden verfault, weil nicht genügend Arbeitskräfte zum Pflücken vorhanden waren oder der Preis die Arbeit nicht lohnte. Das darf in diesem Jahre unter keinen Umständen eintreten. Jede Beere muß Verwendung finden, sei sie im Garten, Feld oder Wald gewachsen. Was für das Beerobst gilt, ist selbstverständlich auch für das im Herbst erwartende Baumobst zu beachten. Man lasse alles überflüssige und alles minderwertige Obst unter reichlichem Zuderzusatz zu Mus oder Marmelade ein. Das sollte jetzt in jeder Haushaltung gewissenhaft beachtet werden. Der Zuder des Obstes und der Zusatzzuder enthalten die Nährstoffe, die wir gewohnt sind, im Fett zu genießen. Je reichlicher wir also Marmelade anschaffen und verwenden, desto weniger fühlbar wird der Mangel an Fetten für uns werden, und desto zuverlässiger werden wir dem kommenden Winter entgegensehen können. Sines ist aber vor allen Dingen notwendig damit dieses Ziel erreicht werden kann: es muß dafür gesorgt werden daß genügend Zuder zur Verfügung steht. Es besteht sehr bereits der begründete Verdacht, daß sich die Spekulation der verfügbaren Zuder vorräte bemächtigt hat und sie für Preistreibereien zurückhält. Wird doch von Marmeladefabriken schon vielfach laute Klage geführt, daß sie infolge Zudermangels den Betrieb einschränken müssen und ihren Zuder oft nur auf Umwege über den Spekulanten erhalten können. Das darf nicht sein, und das muß geändert werden. Ist schon das Fett dem Volke verteuert worden, so darf ihm nicht das Ersatzmittel, der Zuder durch Spekulanten verteuert werden.

Meißen. Ein mit Stückgut beladener Kahn, der tags zuvor schon am Rehbod auf Grund geraten und im Fortkommen behindert worden war, ist Donnerstag früh bei der wieder aufgenommenen Talschiffahrt hart unterhalb der Straßenbrücke am rechten Elbufer abermals festgefahren. Die Bemühungen der Schiffsmannschaft den Kahn wieder flott zu bekommen mißlungen. Die Durchfahrt durch das Talschiff der Straßenbrücke ist durch die Quertage des aufgelaufenen Kahnes gesperrt. Der schon bald 14 Tage am Sörnewitzer Deyer feststehende, mit Bauholz beladene Kahn konnte ebenfalls noch wieder zum Abschwimmen gebracht werden.

Kirchennachrichten.

Mittwoch, den 30. Juni 1915.
Medinben.
Abends 7 Uhr Kriegsbesetzung.
Donnerstag, den 1. Juli 1915.
Großdittmannsdorf.
Abends 7 Uhr Kriegsbesetzung.



Zwei Kaiser
ZIGARETTEN
TRUSTFREI
3 1/2 bis 10 Pfg.
SÖHNE

Spielkarten
empfiehlt
H. Rühle, Buchhandlg.

Wer seine Bettfedern

neue und gebrauchte, sauber und billig reinigen lassen will, empfehle ich meine anerkannt beste Dampf- und Reinigungs-Maschine, welche kurze Zeit am Gasthof zum Schwarzen Roß zur gefälligen Benutzung steht.

Hochachtungsvoll H. Jührsch aus Großröhrsdorf.

Kaufmännische u. gewerbliche
Drucksachen jed. Art
liefert schnell, sauber und billig, in ein- und mehrfarbiger Ausführung die Buchdruckerei von
Hermann Rühle, Ottendorf-Okrilla

Der Guckkasten
ist das schönste farbige Witzblatt für die Familie
Vierteljährlich, 13 Nummern nur Mk.3, bei direkter Zusendung wöchentlich vom Verlag Mk.3.25, durch ein Postamt Mk.3.12
Man abonniert jederzeit bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Verlangen Sie eine Gratis-Probenummer vom Verlag München-Perusastr. 5

Zement-Dachziegel
rote und schwarze, hat vorrätig und empfiehlt
Medinger Zementwaren-Fabrik
Felix Wänig.

Herren- und Damen-Fahrräder
neue u. gebrauchte halte in Auswahl auf Lager.
Gummi sowie alle Bedarfsartikel billigst.
Jede Reparatur wird in meiner Werkstätte prompt und billig ausgeführt.
Fahrradhandlung Emil Koch, Cunnersdorf.

Photographische Platten
Photographische Papiere
sowie photographische Postkarten
empfiehlt zu Originalpreisen
H. Rühle, Buchhandlung, Ottendorf-Okrilla.

kleine Wohnung

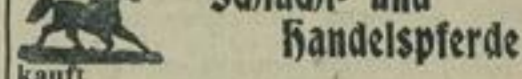
Stube, mit 2 Kammer und Zubehör ist zu vermieten u. 1. Oktober beziehbar.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Versandt-Kartons

zum Verpacken der Liebesgaben und zum Versandt von Flüssigkeiten aller Art empfiehlt

Herm. Rühle, Buchhandlung.



Schlacht- und Handelspferde
Max Weis, Roßschlächterei Gomlitz-Lausa.

Fernsprecher Hermsdorf Nr. 45.

Feldpost-Briefe

enthaltend 5 Stück Cigarren — bestes Fabrikat —

empfiehlt als äußerst preiswert

Hermann Rühle.

Mähler's



Wäschewannen

aus Flussstahlblech, im Vollbad im Ganzen verzinkt, eignen sich am besten für das Waschhaus. Kein Reissen. Kein Eintrocknen. Kein Faulen. Solide Ausführung. Preis v. M. 18.— an. Liste gratis.

Bernhard Hähner Dresden-A Nr. 449
— Grosse Zwingerstrasse 13. —
Zu haben in verschiedenen Geschäften der Branche.

Zum
1. Juli
gebrauchen Sie

Mietverträge,

Hausordnungen,

Mietzins-Quittungsbücher,

Plakate „Zu vermieten“

usw., die in der

Buchhandlung
Herm. Rühle
Ottendorf-Okrilla
zu haben sind.

Schlachtviehmarkt zu Dresden am 28. Juni 1915.

Auftrieb	Tiergattung	Marktpreis für 50 kg Lebendgewicht	
		Schlachtgewicht	...
136	Ochsen	51 74	112-128
556	Bullen	40-69	89-116
880	Kälber und Kühe	25-72	81-127
376	Kälber	52-75	105-128
397	Schafe	46-70	100-140
1160	Schweine	80-120	115-155

